

**13.02.- 19.02.2019 Oswiecim/Auschwitz und Krakow/PI**

## **Begegnung mit Auschwitz - Die Erinnerung an das Grauen wach halten**

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager und ist weltweit zum Symbol für Holocaust, Völkermord und Nazi-Terror geworden. Ab Juni 1940 schickte die SS die ersten Transporte – in dieser Phase vor allem polnische Gefangene – in das Lager, das schon bald als besonders hart und grausam bekannt wurde. Aus allen von den Nationalsozialisten besetzten europäischen Ländern wurden Juden nach Auschwitz transportiert und dort zur Zwangsarbeit oder direkt zum Tod in der Gaskammer >selektiert<. Neben dem „Stammlager“ (Auschwitz I) wurde in drei Kilometer Entfernung 1941 mit dem Bau des Lagers Birkenau (Auschwitz II) begonnen. Dort wurden größere Gaskammern und Krematorien gebaut, um letztlich ungezählte Menschenmengen mit technischer Perfektion zu vernichten. Vor genau 70 Jahren, am 27. Jan. 1945 wurde Auschwitz-Birkenau durch die sowjetische Armee befreit.

Die Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, dass wir uns – ohne Schuldgefühle - der historischen Verantwortung für die von unseren deutschen Vorfahren begangenen Gräueltaten stellen. Vor diesem Hintergrund wollen wir nach individuellen und politischen Konsequenzen, gesellschaftlichen Werten und nach zivilen Verhaltensweisen fragen, denn Gedenken und Erinnern an die Vergangenheit sollten mit Verantwortungsübernahme in der Gegenwart verbunden werden.

### **Geplantes Programm**

#### **Mittwoch, der 13.02.2019**

20.00 h – 08:30 h      Fahrt nach Oswiecim/ Auschwitz mit Bus

#### **Donnerstag, der 14.02.2019**

ca. 09:00 Uhr	Ankunft in der Tagungsstätte und Frühstück
10.00 h – 11.00 h	Einführung in die Veranstaltung, in das Thema und in die Tagungsstätte der IJBS, Erwartungen
11.00 h – 12.00 h	Entstehung und Entwicklung der KZ in Auschwitz und Hinweise zum Besuch der Gedenkstätte
12:00 h – 13.00 h	Beziehen der Zimmer
13.00 h	Mittagessen
14.30 h – 17.30 h	Einbindung des Ortes Oswiecim in das Thema/Besuch des jüdischen Museums und der dazugehörigen Synagoge
18.00 h	Abendessen
19.30 h – 21.30 h	Auswertungsgespräch und Reflexion in Kleingruppen

#### **Freitag, der 15.02.2019**

07:30 h	Frühstück
09.00 h – 13.00 h	Führung durch das Stammlager (Auschwitz I) (08:30 Uhr gehen wir los)
13.30 h	Mittagessen
15.00 h – 16.30 h	Auswertungsgespräch und Reflexionen in Kleingruppen
16.30 h – 18.30 h	Vertiefungs-Angebote n. Interessen in Gruppen:

Beschäftigung mit einem Thema eigener Wahl: z.B. >Kinder über den Holocaust< oder andere Opfer- und Täterbiografien (Benutzung der Bibliothek) oder >Schreibwerkstatt<  
19.00 h Abendessen

### **Samstag, der 16.02.2019**

07:30 h Frühstück  
09.00 h – 13.00 h Führung durch das Vernichtungslager Birkenau (Auschwitz II) in kleinen Gruppen (Abfahrt 8:45 h)  
13:15 h Mittagessen  
15.00 h – 16.30 h Vertiefungs-Angebote n. Interessen in Gruppen:  
a) Besuch der Ausstellung in Harmeze: >Bilder im Kopf< von Marian Kołodziej  
b) Workshop „Die Funktion und die Bedeutung der Kunst im KL Auschwitz“  
17.00 h – 19.00 h Auswertungsgespräch und Reflexionen in Kleingruppen  
19:00 h Abendessen  
20.00 h – 21.30 h >Sklaven der Gaskammern<: Videodokumentation über das „Sonderkommando“ u. Gespräch

### **Sonntag, der 17.02.2019**

08:00 h Frühstück und Zimmer räumen  
09:30 h – 12:30 h Besuch der Länderausstellungen im Stammlager, danach Arbeit am Medienprojekt über den Besuch der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau  
13:00 h – 14:00 h Mittagessen  
14:00 h – 17:00 h Abschluss und Auswertung der Erfahrungen in Oswiecim im Plenum  
17:00 h – 19:00 h Weiterfahrt nach Krakau und Einchecken im Hostel Batory  
19:00 h Abendessen in der Pizzeria Soprano

### **Montag, der 18.02.2019**

08:00 h Frühstück und Auschecken  
10.00 h – 12.00 h „Überleben in Auschwitz!“ – Gespräch und Begegnung mit einer Zeitzeugin, angefragt: Frau Lidia Maksymowicz / Ort: Galicia-Jüdisches-Museum  
12:00 h – 14.00 h Krakau zwischen 1939 u. 1945“ – Führung durch das hist. Museum in der ehem. Schindler-Fabrik  
14.00 h – 17.30 h Mittagessen und Krakau individuell (Zeit zur freien Verfügung)  
17.30 h – 19.30 h digitale Stadtrally durch das ehem. jüd. Viertel  
19.30 h – 21:00 h Abschluss, Auswertung, Jüdische Kultur heute: Abendessen im >Klezmerhojs< (Jüd. Viertel mit Livemusik)  
ab 21.00 Uhr Rückreise als Nachtfahrt

### **Dienstag, der 19.02.2018**

Ankunft in NRW ca. 12:00 h

**Veranstalter:** **STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**  
Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / [www.staette.de](http://www.staette.de)  
Tel.: 05733 / 9129-35 / Fax: 05733 / 9129-15

**Leitung:**

N.N. STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V. und verschiedene Referenten vor Ort

**Mitbringen:**

Wetterfeste Kleidung und bequeme, stabile Schuhe, Ersatzhandtuch (Bettwäsche und ein Handtuch gibt es jeweils in den Häusern) – Personalausweis oder gült. Reisepass nicht vergessen

**Kosten:**

€ 220,00 im MZ (einschließlich institutioneller Anteil) Förderung angefragt

**Leistungen:**

Verpflegung ab Frühstück am 14.02.2019 bis Abendessen am 18.02.2018, alle Übernachtungen in 2– 6-Bettzimmern, Bus- und Bahnfahrten, alle Eintritte, Führungen und Programmpunkte, Klezmerkonzert, Kranken- und Rücktransports.

**Veranstaltungsort:**

**Int. Jugendbegegnungsstätte Auschwitz/MDSM**

Ul. Legionow 11 / PL 32-600 Oswiecim

Telefon: 0048 – 33 – 8432107

[www.mdsm.pl](http://www.mdsm.pl)

**Hostel Batory**

Ul. Soltyka 19

31-529 Krakow

Tel. 0048 -122943030

[www.hotelbatory.pl](http://www.hotelbatory.pl)